Deutsche Gesellschaft für Suchtmedizin e.V.

DGS e.V.
c/o Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf,
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung (ZIS)
der Universität Hamburg
Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Telefon: +49 40 741054221

Email: info@dgsuchtmedizin.de
Home: www.dgsuchtmedizin.de

23. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Suchtmedizin
Schnittstellen der Suchtmedizin: Therapie – Kosten – Politik
7. - 9. November 2014 in Berlin

Suchtmedizin – Drogenpolitik:
„IDEEN, PROJEKTE, BEST PRACTICE – EINLADUNG ZU EINEM NEUARTIGEN SYMPOSIUM

Es sind nicht die großen Entwürfe, es sind die vielen kleinen Schritte, mit denen sich Suchtmedizin und Drogenpolitik weiterentwickeln.
Auf dem diesjährigen DGS-Kongress haben wir dafür ein Symposium eingerichtet.

Für Ihre 'kleinen' Schritte interessieren wir uns; seien es:

- Notfallprävention und -management
- Niederschwellige Angebote für Hochrisikogruppen
- Langzeit Übergangs- und Stützungsangebote
- Angebote für Trauma und Sucht
- Affektive Störungen und Sucht
- Komorbidität und Sucht
- Beste Praxis
- Interessanten Forschungsergebnissen und –vorhaben
- eHealth und Sucht
- ...

- oder....
- Aktivitäten zur Drogenpolitik
- Sinnvolle Entkriminalisierung
- Vernetzung, Kommunikation
- Öffentlichkeitsaktionen
- Qualitätsarbeit
- Burnoutprophylaxe
- oder...

Zum ersten Mal auf einem DGS-Kongress wird am Samstagnachmittag, 8. November, ein Symposium mit Kurzvorträgen zu Projekten oder Ideen stattfinden, die neue Impulse setzen können.
Ihr Projekt ist von Interesse! Ihre Idee zählt!

Dafür können ab sofort und bis zum 15.09.2014 (Frist verlängert) Abstracts (Text max. 250 Wörter) unter s.mollenhauer@dgsuchtmedizin.de eingereicht werden. Um den hohen Stellenwert von Innovationen in Therapie und Praxis in Suchtmedizin und Drogenpolitik zu unterstreichen, werden Preise für die besten Präsentationen durch eine Jury verliehen.

Darüber hinaus können auch Abstracts für Poster eingereicht werden. Eine Postervorlage finden Sie auf der Kongressseite. http://www.dgsuchtmedizin.de/kongress/

Für das Kongresskomitee

Prof. Dr. med. U. Preuss PD Dr. med. T. Neumann